

- Anlagen: 1a-f Studienablaufplan
2 Modulbeschreibungen

In dieser Studienordnung gelten grammatisch maskuline Personenbezeichnungen gleichermaßen für Personen weiblichen und männlichen Geschlechts. Frauen können die Amts- und Funktionsbezeichnungen dieser Studienordnung in grammatisch femininer Form führen. Dies gilt entsprechend für die Verleihung von Hochschulgraden, akademischen Bezeichnungen und Titeln.

Teil 1 Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Geltungsbereich

Die vorliegende Studienordnung regelt unter Berücksichtigung der jeweils gültigen Prüfungsordnung Ziele, Inhalte, Aufbau, Ablauf und Durchführung des Studiengangs Finance mit dem Abschluss Master of Science an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften und an der Fakultät für Mathematik der Technischen Universität Chemnitz.

§ 2 Studienbeginn und Regelstudienzeit

- (1) Das Studium kann im Wintersemester oder Sommersemester aufgenommen werden. Die Aufnahme im Wintersemester wird empfohlen. Soll das Studium im Sommersemester aufgenommen werden, ist eine Fachstudienberatung durchzuführen.
- (2) Der Studiengang hat eine Regelstudienzeit von vier Semestern (zwei Jahren). Das Studium umfasst Module im Gesamtumfang von 120 Leistungspunkten (LP). Dies entspricht einem durchschnittlichen Arbeitsaufwand von 3600 Arbeitsstunden.

§ 3 Zugangsvoraussetzungen

- (1) Die Zugangsvoraussetzung für den Masterstudiengang Finance erfüllt, wer an der Technischen Universität Chemnitz im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften oder im Bachelorstudiengang Finanzmathematik einen berufsqualifizierenden Hochschulabschluss erworben hat.
- (2) Über den Zugang anderer Bewerber entscheidet der Prüfungsausschuss.

§ 4 Lehrformen

- (1) Lehrformen können sein: die Vorlesung (V), das Seminar (S), die Übung (Ü), das Projekt (PR), das Kolloquium (K), das Tutorium (T), das Praktikum (P), die Exkursion (E), die Fallstudie (F) und das Planspiel (PS).
- (2) Tutorien zur Unterstützung der Studierenden sind in den Modulbeschreibungen geregelt.
- (3) In den Modulbeschreibungen wird geregelt, welche Lehrveranstaltungen in englischer Sprache abgehalten werden.

§ 5 Ziele des Studienganges

- (1) Es handelt sich um einen anwendungsorientierten Studiengang. Ziel des Studiengangs ist es, den Absolventen im Rahmen der Gesamtprofile der beteiligten Fakultäten anwendungsorientierte und fächerübergreifende Kenntnisse aus den angebotenen mathematischen wie wirtschaftswissenschaftlichen Grundlagen- und Anwendungsfächern zu vermitteln, so dass diese regional, bundes- und europaweit tätig werden können. Dabei soll dem gegenwärtigen Wandel im Bank-, Finanz- und Versicherungswesen Rechnung getragen werden, so dass der erhöhten Nachfrage nach Spezialisten an traditionellen disziplinären Schnittstellen der Mathematik und der Wirtschaftswissenschaften mit entsprechenden Fachkräften begegnet werden kann (z.B. im Risikomanagement).
- (2) Den Studierenden ist es möglich, eine Studienrichtung zu wählen. Durch die Wahl von Studienrichtungen wird es den Studierenden im Hinblick auf die komplexen, vernetzten Systeme in der Finanzwirtschaft ermöglicht, sich sowohl als Spezialisten als auch als Generalisten ausbilden zu lassen. Dabei werden sowohl Tätigkeiten im Bank-, Finanz- und Versicherungsmanagement als auch die Aufnahme einer wissenschaftlichen Laufbahn ermöglicht.
- (3) Fachwissenschaftliche Ziele der Ausbildung bestehen je nach Vorbildung und Neigung darin, die Studierenden mit den Fähigkeiten auszustatten,

1. mathematische Modelle zu erstellen und mathematische Methoden anzuwenden, die sich im weiteren Sinne zur Lösung finanzwirtschaftlicher Fragen eignen,
2. wirtschaftswissenschaftliche Methoden zu beherrschen, anzuwenden und weiterzuentwickeln, die sich im weiteren Sinne zur Lösung finanzwirtschaftlicher Fragen eignen, sowie
3. rechtliche und institutionelle Fragen mit finanzwirtschaftlichem Hintergrund zu erkennen, zu verstehen und sachgerecht zu beurteilen.

Teil 2 Aufbau und Inhalte des Studiums

§ 6 Aufbau des Studiums

(1) Im Studium werden 120 LP erworben, die sich wie folgt zusammensetzen:

1. Anpassungsmodul:

Modul 1 Anpassungsmodul 11 LP (Pflichtmodul)

2. Modul Forschungsmethoden und Managementtechniken:

Modul 2 Forschungsmethoden und Managementtechniken 9 LP (Pflichtmodul)

Aus den nachfolgend genannten Vertiefungs- und Ergänzungsmodulen sind Module im Gesamtumfang von 55 LP auszuwählen. Im Rahmen der Vertiefungsmodulen ist eine der angegebenen sechs Studienrichtungen auszuwählen, innerhalb deren in Abhängigkeit von dem absolvierten Bachelorstudiengang die jeweils angegebenen Pflichtmodule sowie ggf. weitere Module nach Wahl zu belegen sind. Die Absolvierung eines Ergänzungsmoduls ist nicht zwingend erforderlich. Es darf maximal ein Ergänzungsmodul ausgewählt werden.

3. Vertiefungsmodulare:

1) Studienrichtung: Mathematische Finanzwirtschaft und Risikosteuerung

für BA Wirtschaftswissenschaften:

Modul 3: Banksteuerung	5 LP (Pflichtmodul)
Modul 6: Praktische Finanzwirtschaft	6 LP (Pflichtmodul)
Modul 12: Stochastische Finanzmärkte für Wirtschaftswissenschaftler	8 LP (Pflichtmodul)
Modul 13: Versicherungsmathematik I	4 LP (Pflichtmodul)
Modul 15: Mathematik im Investment Banking	4 LP (Pflichtmodul)
Modul 18: Grundlagen der Optimierung	8 LP (Pflichtmodul)
Modul 20: Nichtlineare Optimierung	6 LP (Pflichtmodul)
Modul 21: Portfoliooptimierung	4 LP (Pflichtmodul)

für BA Finanzmathematik:

Modul 3: Banksteuerung	5 LP (Pflichtmodul)
Modul 6: Praktische Finanzwirtschaft	6 LP (Pflichtmodul)
Modul 19: Diskrete Optimierung	6 LP (Pflichtmodul)
Modul 20: Nichtlineare Optimierung	6 LP (Pflichtmodul)
Modul 22: Inverse Probleme	4 LP (Pflichtmodul)
Modul 23: Zufällige Funktionen	6 LP (Pflichtmodul)

2) Studienrichtung: Unternehmensfinanzierung

für BA Wirtschaftswissenschaften und BA Finanzmathematik:

Modul 5: Instrumente des Kapitalmarkts	5 LP (Pflichtmodul)
Modul 6: Praktische Finanzwirtschaft	6 LP (Pflichtmodul)
Modul 7: Unternehmenssteuerung	10 LP (Pflichtmodul)
Modul 8: Jahresabschlussanalyse und Unternehmensbewertung	10 LP (Pflichtmodul)

3) Studienrichtung: Bankmanagement und Bankbetriebslehre

für BA Wirtschaftswissenschaften und BA Finanzmathematik:

Modul 3: Banksteuerung	5 LP (Pflichtmodul)
Modul 4: Retail Banking	8 LP (Pflichtmodul)
Modul 5: Instrumente des Kapitalmarkts	5 LP (Pflichtmodul)
Modul 6: Praktische Finanzwirtschaft	6 LP (Pflichtmodul)
Modul 27: Recht der Finanzwirtschaft	8 LP (Pflichtmodul)

4) Studienrichtung: Finanzmarktrecht, -analyse und Kapitalmarkt

für BA Wirtschaftswissenschaften:

Modul 5: Instrumente des Kapitalmarkts	5 LP	(Pflichtmodul)
Modul 6: Praktische Finanzwirtschaft	6 LP	(Pflichtmodul)
Modul 8: Jahresabschlussanalyse und Unternehmensbewertung	10 LP	(Pflichtmodul)
Modul 10: Geld, Währung und Wirtschaftswachstum	6 LP	(Pflichtmodul)
Modul 12: Stochastische Finanzmärkte für Wirtschaftswissenschaftler	8 LP	(Pflichtmodul)
Modul 15: Mathematik im Investment Banking	4 LP	(Pflichtmodul)
Modul 27: Recht der Finanzwirtschaft	8 LP	(Pflichtmodul)

für BA Finanzmathematik:

Modul 5: Instrumente des Kapitalmarkts	5 LP	(Pflichtmodul)
Modul 6: Praktische Finanzwirtschaft	6 LP	(Pflichtmodul)
Modul 8: Jahresabschlussanalyse und Unternehmensbewertung	10 LP	(Pflichtmodul)
Modul 10: Geld, Währung und Wirtschaftswachstum	6 LP	(Pflichtmodul)
Modul 27: Recht der Finanzwirtschaft	8 LP	(Pflichtmodul)

5) Studienrichtung: Finanzvertrieb und Aktuars- und Versicherungswesen

für BA Wirtschaftswissenschaften:

Modul 4: Retail Banking	8 LP	(Pflichtmodul)
Modul 12: Stochastische Finanzmärkte für Wirtschaftswissenschaftler	8 LP	(Pflichtmodul)
Modul 13: Versicherungsmathematik I	4 LP	(Pflichtmodul)
Modul 14: Versicherungsmathematik II	4 LP	(Pflichtmodul)
Modul 27: Recht der Finanzwirtschaft	8 LP	(Pflichtmodul)

für BA Finanzmathematik:

Modul 4: Retail Banking	8 LP	(Pflichtmodul)
Modul 14: Versicherungsmathematik II	4 LP	(Pflichtmodul)
Modul 20: Nichtlineare Optimierung	6 LP	(Pflichtmodul)
Modul 22: Inverse Probleme	4 LP	(Pflichtmodul)
Modul 27: Recht der Finanzwirtschaft	8 LP	(Pflichtmodul)

6) Studienrichtung: Immobilienfinanzierung

für BA Wirtschaftswissenschaften und BA Finanzmathematik:

Modul 4: Retail Banking	8 LP	(Pflichtmodul)
Modul 5: Instrumente des Kapitalmarkts	5 LP	(Pflichtmodul)
Modul 9: Baumanagement und Baufinanzierung	6 LP	(Pflichtmodul)
Modul 27: Recht der Finanzwirtschaft	8 LP	(Pflichtmodul)
Modul 28: Bau-, Planungs- und Umweltrecht	6 LP	(Pflichtmodul)

Zusätzlich zu den bereits belegten Pflichtmodulen können aus den nachfolgend genannten Vertiefungsmodulen weitere Module im oben genannten Umfang ausgewählt werden:

Ökonomische Vertiefungsmodule

Modul 3: Banksteuerung	5 LP	(Wahlpflichtmodul)
Modul 4: Retail Banking	8 LP	(Wahlpflichtmodul)
Modul 5: Instrumente des Kapitalmarkts	5 LP	(Wahlpflichtmodul)
Modul 6: Praktische Finanzwirtschaft	6 LP	(Wahlpflichtmodul)
Modul 7: Unternehmenssteuerung	10 LP	(Wahlpflichtmodul)
Modul 8: Jahresabschlussanalyse und Unternehmensbewertung	10 LP	(Wahlpflichtmodul)
Modul 9: Baumanagement und Baufinanzierung	6 LP	(Wahlpflichtmodul)
Modul 10: Geld, Währung und Wirtschaftswachstum	6 LP	(Wahlpflichtmodul)
Modul 11: Internationale Wirtschaft	6 LP	(Wahlpflichtmodul)

Mathematische Vertiefungsmodule

Modul 12: Stochastische Finanzmärkte für Wirtschaftswissenschaftler (Wahlpflichtmodul)	8	LP
Modul 13: Versicherungsmathematik I	4 LP	(Wahlpflichtmodul)
Modul 14: Versicherungsmathematik II	4 LP	(Wahlpflichtmodul)
Modul 15: Mathematik im Investment Banking	4 LP	(Wahlpflichtmodul)
Modul 16: Zeitreihenanalyse	4 LP	(Wahlpflichtmodul)
Modul 17: Stochastische Simulation	4 LP	(Wahlpflichtmodul)
Modul 18: Grundlagen der Optimierung	8 LP	(Wahlpflichtmodul)
Modul 19: Diskrete Optimierung	6 LP	(Wahlpflichtmodul)

Modul 20: Nichtlineare Optimierung	6 LP (Wahlpflichtmodul)
Modul 21: Portfoliooptimierung	4 LP (Wahlpflichtmodul)
Modul 22: Inverse Probleme	4 LP (Wahlpflichtmodul)
Modul 23: Zufällige Funktionen	6 LP (Wahlpflichtmodul)
Modul 24: Forschungsmodul Finanzmathematik (klein)	4 LP (Wahlpflichtmodul)
Modul 25: Forschungsmodul Finanzmathematik (mittel)	6 LP (Wahlpflichtmodul)
Modul 26: Forschungsmodul Finanzmathematik (groß)	8 LP (Wahlpflichtmodul)

Sonstige Vertiefungsmodule

Modul 27: Recht der Finanzwirtschaft	8 LP (Wahlpflichtmodul)
Modul 28: Bau-, Planungs- und Umweltrecht	6 LP (Wahlpflichtmodul)
Modul 29: Datenbanken Grundlagen	5 LP (Wahlpflichtmodul)
Modul 30: Kryptologie/Datensicherheit	4 LP (Wahlpflichtmodul)

4. Ergänzungsmodule:

Modul 31: Öffentliches Wirtschaftsrecht	9 LP (Wahlpflichtmodul)
Modul 32: Gründungsmanagement	13 LP (Wahlpflichtmodul)
Modul 33: Organizational Behavior, Personal- und Wissensmanagement	15 LP (Wahlpflichtmodul)
Modul 34: Sozial- und Wirtschaftsgeographie	12 LP (Wahlpflichtmodul)

5. Modul Master-Projekt:

Modul 35: Master-Projekt	15 LP (Pflichtmodul)
--------------------------	----------------------

6. Modul Master-Arbeit:

Modul 36: Master-Arbeit	30 LP (Pflichtmodul)
-------------------------	----------------------

(2) Die nachfolgend genannten Module werden auch in den Bachelorstudiengängen Wirtschaftswissenschaften sowie Finanzmathematik angeboten. Wurden diese Module bereits im absolvierten Bachelorstudiengang belegt, können diese nicht nochmals im Masterstudiengang gewählt werden: Modul 3: Banksteuerung, Modul 13: Versicherungsmathematik I, Modul 14: Versicherungsmathematik II, Modul 15: Mathematik im Investment Banking, Modul 16: Zeitreihenanalyse, Modul 17: Stochastische Simulation, Modul 18: Grundlagen der Optimierung, Modul 21: Portfoliooptimierung, Modul 29: Datenbanken Grundlagen, Modul 30: Kryptologie/Datensicherheit. Sind diese Module als Pflichtmodule für die gewählte Studienrichtung ausgewiesen, sind statt deren andere Module aus dem Wahlbereich zu wählen.

(3) Der empfohlene Ablauf des Studiums im Masterstudiengang Finance an der Technischen Universität Chemnitz innerhalb der Regelstudienzeit ergibt sich aus der zeitlichen Gliederung im Studienablaufplan (siehe Anlagen 1a-f) in Abhängigkeit von der gewählten Studienrichtung, dem absolvierten Bachelorstudiengang und dem modularen Aufbau des Studienganges.

§ 7**Inhalte des Studiums**

(1) Der Studiengang besteht aus sechs Säulen:

- Anpassungsmodul
- Modul Forschungsmethoden und Managementtechniken
- Vertiefungsmodule
- Ergänzungsmodule
- Master-Projekt
- Masterarbeit

Die Veranstaltungen des Anpassungsmoduls (Säule 1) bieten den Studierenden die Möglichkeit, ihre bisherigen, unterschiedlichen Kenntnisse zu erweitern und sich nach individuellem Bedarf auf die weiteren Inhalte des Masterstudiums vorzubereiten.

Das Modul Forschungsmethoden und Managementtechniken (Säule 2) enthält Veranstaltungen, die grundlegende Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Managementtechniken und Schlüsselkompetenzen vermitteln. Außerdem gibt es anwendungsorientierte Veranstaltungen, die wirtschaftsbezogene Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Forschungsmethoden vermitteln. Die Veranstaltungen sind zwei Untergruppen zugeordnet (Schlüsselkompetenzen sowie Forschungs- und Analysemethoden), aus denen jeweils mindestens eine Veranstaltung zu wählen ist.

Vertiefungsmodule (Säule 3) umfassen Module mit solchen Veranstaltungen, die den Kanon spezieller finanzwirtschaftlicher und mathematischer Kenntnisse und Fertigkeiten des Studierenden in der Breite und in der Tiefe erweitern. Der Masterstudent kann dabei sowohl eine finanzwirtschaftliche als auch

eine mathematische Vertiefung wählen oder beide Richtungen kombinieren. Außerdem werden auch übergreifende Module (Recht, Informatik) angeboten. Die Vertiefungsmodule sind drei Gruppen zugeordnet: Ökonomische Vertiefungsmodule, Mathematische Vertiefungsmodule, Sonstige Vertiefungsmodule.

Ergänzungsmodule (Säule 4) sind Module, die der Studierende aus einem entfernteren Fachgebiet wählen kann, durch dessen Belegung er besondere fachübergreifende und interdisziplinäre Kenntnisse erwerben will. Statt Ergänzungsmodulen kann der Student weitere Vertiefungsmodule wählen, wenn er dies für sinnvoll hält.

Das Master-Projekt (Säule 5) umfasst ein Seminar und ein Praktikum zum Thema eines Vertiefungsmoduls sowie nach Wahl ein Planspiel oder eine Fallstudie.

Die Masterarbeit (Säule 6) soll zeigen, dass der Student in der Lage ist, eine wissenschaftliche Aufgabenstellung selbstständig zu bearbeiten.

(2) Folgende Studienrichtungen sind vorgesehen:

1. Mathematische Finanzwirtschaft und Risikosteuerung (Mathematical Finance and Risk Management),
2. Unternehmensfinanzierung (Corporate Finance),
3. Bankmanagement und Bankbetriebslehre (Banking Management),
4. Finanzmarktrecht, -analyse und Kapitalmarkt (Financial Law & Analysis and Capital Market),
5. Finanzvertrieb und Aktuars- und Versicherungswesen (Financial Sales and Insurance),
6. Immobilienfinanzierung (Real Estate Management).

Teil 3 Durchführung des Studiums

§ 8 Studienberatung

(1) Neben der zentralen Studienberatung an der Technischen Universität Chemnitz findet eine Fachstudienberatung statt. Die Fakultätsräte der Fakultäten für Mathematik und Wirtschaftswissenschaften beauftragen ein Mitglied einer der Fakultäten mit der Wahrnehmung dieser Beratungsaufgabe.

(2) Eine Studienberatung soll insbesondere in folgenden Fällen in Anspruch genommen werden:

1. vor Beginn des Studiums,
2. vor einem Studienaufenthalt im Ausland,
3. vor einem Praktikum,
4. im Falle von Studiengangs- oder Hochschulwechsel,
5. nach nicht bestandenen Prüfungen.

§ 9 Prüfungen

Die Bestimmungen über Prüfungen sind in der Prüfungsordnung für den Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science an der Technischen Universität Chemnitz geregelt.

§ 10 Selbst-, Fern- und Teilzeitstudium

(1) Diese Studienordnung geht davon aus, dass die Studierenden die Inhalte der Lehrveranstaltungen in selbstständiger Arbeit vertiefen und sich auf die zu besuchenden Lehrveranstaltungen vorbereiten. Die für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Kenntnisse werden nicht ausschließlich durch den Besuch von Lehrveranstaltungen erworben, sondern müssen durch zusätzliche Studien ergänzt werden.

(2) Ein Fernstudium oder Teilzeitstudium ist nicht vorgesehen.

Teil 4
Schlussbestimmungen

§ 11
Inkrafttreten und Veröffentlichung

Die Studienordnung gilt für die ab Wintersemester 2008/2009 Immatrikulierten.

Die Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Technischen Universität Chemnitz in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senates vom 08. Juli 2008 und der Genehmigung durch das Rektoratskollegium der Technischen Universität Chemnitz vom 09. Juli 2008.

Chemnitz, den 11. Juli 2008

Der Rektor
der Technischen Universität Chemnitz

Prof. Dr. Klaus-Jürgen Matthes

Anlage 1a: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 1: *Mathematische Finanzwirtschaft und Risikosteuerung*

A. Absolvierter Bachelorstudiengang: BA Wirtschaftswissenschaften

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	Workload / Leistungspunkte/ Gesamt
1. Anpassungsmodul:					
Modul 1: Anpassungsmodul	Stochastik/Statistik 150 AS 4 LVS (V2/Ü2) PL: Klausur Finance II 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur	Finanzmanagement 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur			330 AS / 11 LP
2. Modul Forschungsmethoden und Managementtechniken:					
Modul 2: Forschungsmethoden und Managementtechniken	Einführung in die Schlüsselkompetenzen 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur Einführung in die Techniken und Methoden der empirischen Sozialforschung 90 AS 2 LVS (V1/Ü1) PL: Klausur Operations Research 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur				270 AS / 9 LP
3. Vertiefungsmodul:					
Modul 6: Praktische Finanzwirtschaft	Risikosteuerung in Banken 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur				180 AS / 6 LP

Anlage 1a: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 1: *Mathematische Finanzwirtschaft und Risikosteuerung*

	<p>Praxis des Investment Banking 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur</p>						
<p>Modul 18: Grundlagen der Optimierung</p>	<p>Grundlagen der Optimierung 240 AS 6 LVS (V4/Ü2) PL: mündl. Prüfung</p>						240 AS / 8 LP
<p>Modul 3: Banksteuerung</p>		<p>Banksteuerung 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur</p>					150 AS / 5 LP
<p>Modul 13: Versicherungs- mathematik I</p>		<p>Versicherungsmathematik I 120 AS 2 LVS (V2) PL: mündl. Prüfung</p>					120 AS / 4 LP
<p>Modul 15: Mathematik im Investment Banking</p>		<p>Mathematik im Investment Banking 120 AS 4 LVS (V2/Ü2) PL: Klausur</p>					120 AS / 4 LP
<p>Modul 21: Portfolio- optimierung</p>		<p>Portfoliooptimierung 120 AS 2 LVS (V2) PL: mündl. Prüfung</p>					120 AS / 4 LP
<p>Modul 7: Unternehmens- steuerung</p>			<p>Strategische Unternehmenssteuerung 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur</p>				300 AS / 10 LP

Anlage 1a: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 1: *Mathematische Finanzwirtschaft und Risikosteuerung*

				Operative Unternehmenssteuerung 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur		
Modul 12: Stochastische Finanzmärkte für Wirtschaftswissenschaftler				Stochastische Finanzmärkte für Wirtschaftswissenschaftler 240 AS 6 LVS (V4/Ü2) PL: mündl. Prüfung		240 AS / 8 LP
Modul 20: Nichtlineare Optimierung				Nichtlineare Optimierung 180 AS 4 LVS (V3/Ü1) PL: mündl. Prüfung		180 AS / 6 LP
4. Ergänzungsmodule:						
5. Modul Master-Projekt:						
Modul 35: Master-Projekt		Praktikum 240 AS (P: 25 Tage) PL: Praktikumsbericht		Seminar 150 AS 2 LVS (S2) PL: Hausarbeit und Vortrag Fallstudie 60 AS 3 LVS (F3) PL: Bericht		450 AS / 15 LP
6. Modul Master-Arbeit:						
Modul 36: Master-Arbeit					900 AS 2 PL: Masterarbeit/Verteidigung	900 AS / 30 LP
Gesamt LVS	24 LVS	14 LVS		21 LVS	0 LVS	59 LVS
Gesamt AS	930 AS	840 AS		930 AS	900 AS	3600 AS / 120 LP

Anlage 1a: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 1: *Mathematische Finanzwirtschaft und Risikosteuerung*

B. Absolvierter Bachelorstudiengang: BA Finanzmathematik

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	Workload / Leistungspunkte / Gesamt
1. Anpassungsmodul:					
Modul 1: Anpassungsmodul	BGB 150 AS 5 LVS (V4/Ü1) PL: Klausur	Mikroökonomie 180 AS 6 LVS (V4/Ü2) PL: Klausur			330 AS / 11 LP
2. Modul Forschungsmethoden und Managementtechniken:					
Modul 2: Forschungsverfahren und Managementtechniken	Einführung in die Schlüsselkompetenzen 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur Operations Research 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur Moderation/Präsentation 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Moderation/Präsentation und Reflexionsbericht				270 AS / 9 LP
3. Vertiefungsmodul:					
Modul 6: Praktische Finanzwirtschaft	Risikosteuerung in Banken 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur Corporate Finance 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur				180 AS / 6 LP

Anlage 1a: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 1: *Mathematische Finanzwirtschaft und Risikosteuerung*

Modul 20: Nichtlineare Optimierung	Nichtlineare Optimierung 180 AS 4 LVS (V3/Ü1) PL: mündl. Prüfung				180 AS / 6 LP
Modul 4: Retail Banking	Asset Management 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur	Finanzvertrieb 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur			240 AS / 8 LP
Modul 3: Banksteuerung		Banksteuerung 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur			150 AS / 5 LP
Modul 19: Diskrete Optimierung		Diskrete Optimierung 180 AS 4 LVS (V4) PL: mündl. Prüfung			180 AS / 6 LP
Modul 22: Inverse Probleme		Inverse Probleme 120 AS 2 LVS (V2) PL: mündl. Prüfung			120 AS / 4 LP
Modul 7: Unternehmens- steuerung			Strategische Unternehmenssteuerung 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur Operative Unternehmenssteuerung 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur		300 AS / 10 LP
Modul 23: Zufällige Funktionen			Zufällige Funktionen 180 AS 4 LVS (V4) PL: mündl. Prüfung		180 AS / 6 LP

Anlage 1a: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 1: *Mathematische Finanzwirtschaft und Risikosteuerung*

Modul 30: Kryptologie/ Datensicherheit			Kryptologie/Datensicherheit 120 AS 4 LVS (V2/Ü2) PVL: Nachweis Übungsaufgaben PL: Klausur	120 AS / 4 LP
4. Ergänzungsmodule:				
5. Modul Master-Projekt:				
Modul 35: Master-Projekt		Seminar 150 AS 2 LVS (S2) PL: Hausarbeit und Vortrag Fallstudie 60 AS 3 LVS (F3) PL: Bericht	Praktikum 240 AS (P: 25 Tage) PL: Praktikumsbericht	450 AS / 15 LP
6. Modul Master-Arbeit:				
Modul 36: Master-Arbeit				900 AS / 30 LP
Gesamt LVS	24 LVS	22 LVS	14 LVS	60 LVS
Gesamt AS	930 AS	930 AS	840 AS	3600 AS / 120 LP

PL Prüfungsleistung
 AS Arbeitsstunden
 LP Leistungspunkte
 LVS Lehrveranstaltungsstunden
 V Vorlesung
 S Seminar
 Ü Übung
 T Tutorium
 P Praktikum
 E Exkursion
 K Kolloquium
 PR Projekt
 F Fallstudien

Anlage 1b: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 2: Unternehmensfinanzierung

A. Absolvierter Bachelorstudiengang: BA Wirtschaftswissenschaften

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	Workload / Leistungspunkte / Gesamt
1. Anpassungsmodul:					
Modul 1: Anpassungs- modul	Stochastik/Statistik 150 AS 4 LVS (V2/Ü2) PL: Klausur Finance I 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur	Controlling 90 AS 2 LVS (V1/Ü1) PL: Klausur			330 AS / 11 LP
2. Modul Forschungsmethoden und Managementtechniken:					
Modul 2: Forschungs- methoden und Management- techniken	Einführung in die Schlüsselkompetenzen 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur Einführung in die Techniken und Methoden der empirischen Sozialforschung 90 AS 2 LVS (V1/Ü1) PL Klausur Operations Research 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur				270 AS / 9 LP

Anlage 1b: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 2: Unternehmensfinanzierung

3. Vertiefungsmodule:			
Modul 6: Praktische Finanzwirtschaft	Corporate Finance 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur Praxis des Investment Banking 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur		180 AS / 6 LP
Modul 3: Banksteuerung	Banksteuerung 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur		150 AS / 5 LP
Modul 5: Instrumente des Kapitalmarkts	Instrumente des Kapitalmarkts 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur		150 AS / 5 LP
Modul 8: Jahresabschluss- analyse und Unternehmens- bewertung	Jahresabschlussanalyse 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur	Unternehmensbewertung 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur	300 AS / 10 LP
Modul 10: Geld , Währung und Wirtschafts- wachstum	Geld und Kredit 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur	Konjunktur und Wachstum 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur	180 AS / 6 LP
Modul 7: Unternehmens- steuerung		Strategische Unternehmenssteuerung 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur	300 AS / 10 LP

Anlage 1b: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 2: Unternehmensfinanzierung

				Operative Unternehmenssteuerung 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur		
4. Ergänzungsmodule:						
Modul 32: Gründungsmanagement	Gründungsfinanzierung 120 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur Business to Business Marketing 120 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur	Businessplanung und Management von Gründungen 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur				390 AS / 13 LP
5. Modul Master-Projekt:						
Modul 35: Master-Projekt		Seminar 150 AS 2 LVS (S2) PL: Hausarbeit und Vortrag	Praktikum 240 AS (P: 25 Tage) PL: Praktikumsbericht Fallstudie 60 AS 3 LVS (F3) PL: Bericht			450 AS / 15 LP
6. Modul Master-Arbeit:						
Modul 36: Master-Arbeit					900 AS 2 PL: Masterarbeit/Verteidigung	900 AS / 30 LP
Gesamt LVS	24 LVS	18 LVS	14 LVS	0 LVS		56 LVS
Gesamt AS	930 AS	930 AS	840 AS	900 AS		3600 AS / 120 LP

Anlage 1b: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 2: *Unternehmensfinanzierung*

B. Absolvierter Bachelorstudiengang: BA Finanzmathematik

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	Workload / Leistungspunkte / Gesamt
1. Anpassungsmodul:					
Modul 1: Anpassungs- modul	BGB 150 AS 5 LVS (V4/Ü1) PL: Klausur	Mikroökonomie 180 AS 6 LVS (V4/Ü2) PL: Klausur			330 AS / 11 LP
2. Modul Forschungsmethoden und Managementtechniken:					
Modul 2: Forschungs- methoden und Management- techniken	Einführung in die Schlüsselkompetenzen 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur Operations Research 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur Moderation/Präsentation 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL Moderation/ Präsentation und Reflexionsbericht				270 AS / 9 LP
3. Vertiefungsmodul:					
Modul 6: Praktische Finanzwirtschaft	Corporate Finance 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur Risikosteuerung in Banken 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur				180 AS / 6 LP

Anlage 1b: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 2: Unternehmensfinanzierung

Modul 3: Banksteuerung		Banksteuerung 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur			150 AS / 5 LP
Modul 5: Instrumente des Kapitalmarkts		Instrumente des Kapitalmarkts 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur			150 AS / 5 LP
Modul 8: Jahresabschluss- analyse und Unternehmens- bewertung		Jahresabschlussanalyse 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur	Unternehmensbewertung 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur		300 AS / 10 LP
Modul 10: Geld , Währung und Wirtschafts- wachstum		Geld und Kredit 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur	Konjunktur und Wachstum 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur		180 AS / 6 LP
Modul 7: Unternehmens- steuerung			Strategische Unternehmenssteuerung 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur Operative Unternehmenssteuerung 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur		300 AS / 10 LP
4. Ergänzungsmodule:					
Modul 32: Grundungsma- nagement	Gründungsfinanzierung 120 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur	Businessplanung und Management von Gründungen 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur			390 AS / 13 LP

Anlage 1b: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 2: Unternehmensfinanzierung

	Business to Business Marketing 120 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur				
5. Modul Master-Projekt:					
Modul 35: Master-Projekt		Fallstudie 60 AS 3 LVS (F3) PL: Bericht	Seminar 150 AS 2 LVS (S2) PL: Hausarbeit und Vortrag Praktikum 240 AS (P 25 Tage) PL: Praktikumsbericht		450 AS / 15 LP
6. Modul Master-Arbeit:					
Modul 36: Master-Arbeit				900 AS 2 PL: Masterarbeit/Verteidigung	900 AS / 30 LP
Gesamt LVS	23 LVS	23 LVS	13 LVS	0 LVS	59 LVS
Gesamt AS	840 AS	930 AS	930 AS	900 AS	3600 AS / 120 LP

PL Prüfungsleistung
 AS Arbeitsstunden
 LP Leistungspunkte
 LVS Lehrveranstaltungsstunden
 V Vorlesung
 S Seminar
 F Fallstudie

Ü
 T
 P
 E
 K
 PR

Übung
 Tutorium
 Praktikum
 Exkursion
 Kolloquium
 Projekt

Anlage 1c: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 3: *Bankbetriebslehre und Bankmanagement*

A. Absolvierter Bachelorstudiengang: BA Wirtschaftswissenschaften

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	Workload / Leistungspunkte / Gesamt
1. Anpassungsmodul:					
Modul 1: Anpassungsmodul	Stochastik/Statistik 150 AS 4 LVS (V2/Ü2) PL: Klausur Finance I 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur	Finanzmanagement 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur			330 AS / 11 LP
2. Modul Forschungsmethoden und Managementtechniken:					
Modul 2: Forschungs- methoden und Management- techniken	Einführung in die Schlüsselkompetenzen 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur Einführung in die Techniken und Methoden der empirischen Sozialforschung 90 AS 2 LVS (V1/Ü1) PL Klausur Operations Research 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur				270 AS / 9 LP

Anlage 1c: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 3: *Bankbetriebslehre und Bankmanagement*

3. Vertiefungsmodule:					
Modul 6: Praktische Finanzwirtschaft	Risikosteuerung in Banken 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur Praxis des Investment Banking 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur				180 AS / 6 LP
Modul 4: Retail Banking	Asset Management 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur	Finanzvertrieb 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur			240 AS / 8 LP
Modul 3: Banksteuerung		Banksteuerung 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur			150 AS / 5 LP
Modul 5: Instrumente des Kapitalmarkts		Instrumente des Kapitalmarkts 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur			150 AS / 5 LP
Modul 12: Stochastische Finanzmärkte für Wirtschafts- wissenschaftler			Stochastische Finanzmärkte für Wirtschaftswissenschaftler 240 AS 6 LVS (V4/Ü2) PL: mündl. Prüfung		240 AS / 8 LP

Anlage 1c: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 3: *Bankbetriebslehre und Bankmanagement*

<p>Modul 27: Recht der Finanzwirtschaft</p>			<p>Bankrecht 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur Kreditsicherungsrecht 60 AS 2 LVS (V1/Ü1) PL: Klausur Vertragsgestaltung 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur</p>		<p>240 AS / 8 LP</p>
<p>4. Ergänzungsmodule:</p>					
<p>Modul 33: Organizational Behavior, Personal- und Wissensmanagement</p>	<p>Organizational Behavior 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Vortrag oder Arbeit</p>	<p>Grundlagen und Handlungsfelder des HRM 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur Wissensprozesse in Organisationen u. Instrumente d. Wissensmanagements 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur oder Präsentation Organisationales Lernen und Wissensmanagement 60 AS 1 LVS (Ü1) PL: Reflexionsarbeit</p>	<p>Contemporary Issue 60 AS 1 LVS (Ü1) PL: Präsentation</p>		<p>450 AS / 15 LP</p>

Anlage 1c: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 3: *Bankbetriebslehre und Bankmanagement*

5. Modul Master-Projekt:			
Modul 35: Master-Projekt		Seminar 150 AS 2 LVS (S2) PL: Hausarbeit und Vortrag	Praktikum 240 AS (P: 25 Tage) PL: Praktikumsbericht Fallstudie 60 AS 3 LVS (F3) PL: Bericht
			450 AS / 15 LP
6. Modul Master-Arbeit:			
Modul 36: Master-Arbeit			900 AS 2 PL: Masterarbeit/Verteidigung
Gesamt LVS	24 LVS	18 LVS	0 LVS
Gesamt AS	990 AS	870 AS	900 AS
			59 LVS
			3600 AS / 120 LP

B. Absolvierter Bachelorstudiengang: BA Finanzmathematik

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	Workload / Leistungspunkte / Gesamt
1. Anpassungsmodul:					
Modul 1: Anpassungsmodul	BGB 150 AS 5 LVS (V4/Ü1) PL: Klausur	Mikroökonomie 180 AS 6 LVS (V4/Ü2) PL: Klausur			330 AS / 11 LP
2. Modul Forschungsmethoden und Managementtechniken:					
Modul 2: Forschungs- methoden und Management- techniken	Einführung in die Schlüsselkompetenzen 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur				270 AS / 9 LP

Anlage 1c: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 3: *Bankbetriebslehre und Bankmanagement*

	<p>Operations Research 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur Moderation/Präsentation 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Moderation/Präsentation und Reflexionsbericht</p>					
3. Vertiefungsmodule:						
Modul 6: Praktische Finanzwirtschaft	<p>Corporate Finance 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur Risikosteuerung in Banken 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur</p>					180 AS / 6 LP
Modul 4: Retail Banking	<p>Asset Management 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur</p>	Finanzvertrieb 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur				240 AS / 8 LP
Modul 3: Banksteuerung		Banksteuerung 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur				150 AS / 5 LP
Modul 5: Instrumente des Kapitalmarkts		Instrumente des Kapitalmarkts 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur				150 AS / 5 LP

Anlage 1c: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 3: *Bankbetriebslehre und Bankmanagement*

Modul 22: Inverse Probleme		Inverse Probleme 120 AS 2 LVS (V2) PL: mündl. Prüfung			120 AS / 4 LP
Modul 30: Kryptologie/ Datensicherheit			Kryptologie/Datensicherheit 120 AS 4 LVS (V2/Ü2) PVL: Nachweis Übungsaufgaben PL: Klausur		120 AS / 4 LP
Modul 27: Recht der Finanz- wirtschaft			Bankrecht 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur Kreditsicherungsrecht 60 AS 2 LVS (V1/Ü1) PL: Klausur Vertragsgestaltung 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur		240 AS / 8 LP
4. Ergänzungsmodule:					
Modul 33: Organizational Behavior, Personal- and Wissens management	Organizational Behavior 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Reflexionsvortrag oder Reflexionsarbeit	Grundlagen und Handlungsfelder des HRM 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur Wissensprozesse in Organisationen u. Instrumente d. Wissensmanagements 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur oder Präsentation	Contemporary Issue 60 AS 1 LVS (Ü1) PL: Präsentation		450 AS / 15 LP

Anlage 1c: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 3: *Bankbetriebslehre und Bankmanagement*

		Organisationales Lernen und Wissensmanagement 60 AS 1 LVS (Ü1) PL: Reflexionsarbeit			
5. Modul Master-Projekt:					
Modul 35: Master-Projekt			Seminar 150 AS 2 LVS (S2) PL: Hausarbeit und Vortrag Fallstudie 60 AS 3 LVS (FS3) PL: Bericht Praktikum 240 AS (P: 25 Tage) PL: Praktikumsbericht		450 AS / 15 LP
6. Modul Master-Arbeit:					
Modul 36: Master-Arbeit				900 AS 2 PL: Masterarbeit/Verteidigung	900 AS / 30 LP
Gesamt LVS	23 LVS	21 LVS	17 LVS	0 LVS	61 LVS
Gesamt AS	900 AS	930 AS	870 AS	900 AS	3600 AS / 120 LP

PL Prüfungsleistung
 AS Arbeitsstunden
 LP Leistungspunkte
 LVS Lehrveranstaltungsstunden
 V Vorlesung
 S Seminar

F Fallstudie
 Ü Übung
 T Tutorium
 P Praktikum
 E Exkursion
 K Kolloquium
 PR Projekt

Anlage 1d: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 4: *Finanzmarktrecht, -analyse und Kapitalmarkt*
 A. Absolvierter Bachelorstudiengang: BA Wirtschaftswissenschaften

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	Workload / Leistungspunkte / Gesamt
1. Anpassungsmodul:					
Modul 1: Anpassungsmodul	Stochastik/Statistik 150 AS 4 LVS (V2/Ü2) PL: Klausur Finance I 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur Finance II 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur				330 AS / 11 LP
2. Modul Forschungsmethoden und Managementtechniken:					
Modul 2: Forschungs- methoden und Management- techniken	Einführung in die Schlüsselkompetenzen 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur Einführung in die Techniken und Methoden der empirischen Sozialforschung 90 AS 2 LVS (V1/Ü1) PL Klausur Operations Research 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur				270 AS / 9 LP

Anlage 1d: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 4: Finanzmarktrecht, -analyse und Kapitalmarkt

3. Vertiefungsmodule:						
Modul 6: Praktische Finanzwirtschaft	Risikosteuerung in Banken 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur Praxis des Investment Banking 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur					180 AS / 6 LP
Modul 4: Retail Banking	Asset Management 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur	Finanzvertrieb 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur				240 AS / 8 LP
Modul 5: Instrumente des Kapitalmarkts		Instrumente des Kapitalmarkts 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur				150 AS / 5 LP
Modul 15: Mathematik im Investment Banking		Mathematik im Investment Banking 120 AS 4 LVS (V2/Ü2) PL: Klausur				120 AS / 4 LP
Modul 8: Jahresabschluss- analyse und Unternehmens- bewertung		Jahresabschlussanalyse 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur	Unternehmensbewertung 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur			300 AS / 10 LP
Modul 10: Geld , Währung und Wirtschafts- wachstum		Geld und Kredit 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur	Konjunktur und Wachstum 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur			180 AS / 6 LP
Modul 12: Stochastische Finanzmärkte für Wirtschafts- wissenschaftler			Stochastische Finanzmärkte für Wirtschaftswissenschaftler 240 AS 6 LVS (V4/Ü2) PL: mündl. Prüfung			240 AS / 8 LP

Anlage 1d: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 4: *Finanzmarktrecht, -analyse und Kapitalmarkt*

Modul 27: Recht der Finanz- wirtschaft			Bankrecht 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur Kreditsicherungsrecht 60 AS 2 LVS (V1/Ü1) PL: Klausur Vertragsgestaltung 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur	240 AS / 8 LP
4. Ergänzungsmodule:				
5. Modul Master-Projekt:				
Modul 35: Master-Projekt	Praktikum 240 AS (P: 25 Tage) PL: Praktikumsbericht Fallstudie 60 AS 3 LVS (F3) PL: Bericht		Seminar 150 AS 2 LVS (S2) PL: Hausarbeit und Vortrag	450 AS / 15 LP
6. Modul Master-Arbeit:				
Modul 36: Master-Arbeit				900 AS / 30 LP
Gesamt LVS	24 LVS	17 LVS	20 LVS	61 LVS
Gesamt AS	930 AS	900 AS	870 AS	3600 AS / 120 LP

Anlage 1d konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 4: Finanzmarktrecht, -analyse und Kapitalmarkt

B. Absolvierter Bachelorstudiengang: BA Finanzmathematik

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	Workload / Leistungspunkte / Gesamt
1. Anpassungsmodul:					
Modul 1: Anpassungsmodul	BGB 150 AS 5 LVS (V4/Ü1) PL: Klausur	Mikroökonomie 180 AS 6 LVS (V4/Ü2) PL: Klausur			330 AS / 11 LP
2. Modul Forschungsmethoden und Managementtechniken:					
Modul 2: Forschungs- methoden und Management- techniken	Einführung in die Schlüsselkompetenzen 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur Operations Research 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur Moderation/Präsentation 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Moderation/Präsentation und Reflexionsbericht				270 AS / 9 LP
3. Vertiefungsmodule					
Modul 6: Praktische Finanzwirtschaft ¹	Risikosteuerung in Banken 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur Corporate Finance 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur				180 AS / 6 LP

¹ Wurde im absolvierten Bachelorstudiengang die Lehrveranstaltung „Praxis des Investment Banking“ nicht belegt, ist diese im Modul 6 zu belegen.

Anlage 1 d konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 4: *Finanzmarktrecht, -analyse und Kapitalmarkt*

Modul 20: Nichtlineare Optimierung	Nichtlineare Optimierung 180 AS 4 LVS (V3/Ü1) PL: mündl. Prüfung				180 AS / 6 LP
Modul 4: Retail Banking	Asset Management 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur	Finanzvertrieb 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur			240 AS / 8 LP
Modul 5: Instrumente des Kapitalmarkts		Instrumente des Kapitalmarkts 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur			150 AS / 5 LP
Modul 19: Diskrete Optimierung		Diskrete Optimierung 180 AS 4 LVS (V4) PL: mündl. Prüfung			180 AS / 6 LP
Modul 10: Geld , Währung und Wirtschafts- wachstum		Geld und Kredit 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur	Konjunktur und Wachstum 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur		180 AS / 6 LP
Modul 8: Jahresabschluss- analyse und Unternehmens- bewertung		Jahresabschlussanalyse 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur	Unternehmensbewertung 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur		300 AS / 10 LP

Anlage 1d konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 4: *Finanzmarktrecht, -analyse und Kapitalmarkt*

Modul 27: Recht der Finanz- wirtschaft			Bankrecht 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur Kreditsicherungsrecht 60 AS 2 LVS (V1/Ü1) PL: Klausur Vertragsgestaltung 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur	240 AS / 8 LP
4. Ergänzungsmodule:				
5. Modul Master-Projekt:				
Modul 35: Master- Projekt	Fallstudie 60 AS 3 LVS (F3) PL: Bericht		Seminar 150 AS 2 LVS (S2) PL: Hausarbeit und Vortrag Praktikum 240 AS (P: 25 Tage) PL: Praktikumsbericht	450 AS / 15 LP
6. Modul Master-Arbeit:				
Modul 36: Master- Arbeit				900 AS / 30 LP
Gesamt LVS	24 LVS	23 LVS	14 LVS	0 LVS
Gesamt AS	930 AS	900 AS	870 AS	900 AS

PL Prüfungsleistung
 AS Arbeitsstunden
 LP Leistungspunkte
 LVS Lehrveranstaltungsstunden
 V Vorlesung
 S Seminar
 Ü Übung
 T Tutorium
 P Praktikum
 E Exkursion
 K Kolloquium
 PR Projekt
 F Fallstudie

Anlage 1e: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 5: Finanzvertrieb, Aktuars- und Versicherungswesen
 A. Absolvierter Bachelorstudiengang: BA Wirtschaftswissenschaften

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	Workload / Leistungspunkte / Gesamt
1. Anpassungsmodul:					
Modul 1: Anpassungsmodul	Stochastik/Statistik 150 AS 4 LVS (V2/Ü2) PL: Klausur Finance I 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur	Finanzmanagement 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur			330 AS / 11 LP
2. Modul Forschungsmethoden und Managementtechniken:					
Modul 2: Forschungs- methoden und Management- techniken	Einführung in die Schlüsselkompetenzen 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur Einführung in die Techniken und Methoden der empirischen Sozialforschung 90 AS 2 LVS (V1/Ü1) PL Klausur Operations Research 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur				270 AS / 9 LP
3. Vertiefungsmodul:					
Modul 27: Recht der Finanz- wirtschaft	Bankrecht 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur				240 AS / 8 LP

Anlage 1e: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 5: Finanzvertrieb, Aktuars- und Versicherungswesen

	<p>Kreditsicherungsrecht 60 AS 2 LVS (V1/Ü1) PL: Klausur Vertragsgestaltung 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur</p>				
Modul 4: Retail Banking	<p>Asset Management 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur</p>	<p>Finanzvertrieb 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur</p>			240 AS / 8 LP
Modul 5: Instrumente des Kapitalmarkts		<p>Instrumente des Kapitalmarkts 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur</p>			150 AS / 5 LP
Modul 13: Versicherungs- mathematik I		<p>Versicherungsmathematik I 120 AS 2 LVS (V2) PL: mündl. Prüfung</p>			120 AS / 4 LP
Modul 15: Mathematik im Investment Banking		<p>Mathematik im Investment Banking 120 AS 4 LVS (V2/Ü2) PL: Klausur</p>			120 AS / 4 LP
Modul 6: Praktische Finanzwirtschaft			<p>Risikosteuerung in Banken 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur Praxis des Investment Banking 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur</p>		180 AS / 6 LP

Anlage 1e: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 5: Finanzvertrieb, Aktuars- und Versicherungswesen

Modul 12: Stochastische Finanzmärkte für Wirtschaftswissenschaftler			Stochastische Finanzmärkte für Wirtschaftswissenschaftler 240 AS 6 LVS (V4/Ü2) PL: mündl. Prüfung	240 AS / 8 LP
Modul 14: Versicherungsmathematik II			Versicherungsmathematik II 120 AS 2 LVS (V2) PL: mündl. Prüfung	120 AS / 4 LP
Modul 18: Grundlagen der Optimierung			Grundlagen der Optimierung 240 AS 6 LVS (V4/Ü2) PL: mündl. Prüfung	240 AS / 8 LP
4. Ergänzungsmodule:				
5. Modul Master-Projekt:				
Modul 35: Master-Projekt		Praktikum 240 AS (P: 25 Tage) PL: Praktikumsbericht Fallstudie 60 AS 3 LVS (F3) PL: Bericht	Seminar 150 AS 2 LVS (S2) PL: Hausarbeit und Vortrag	450 AS / 15 LP
6. Modul Master-Arbeit:				
Modul 36: Master-Arbeit				900 AS 2 PL: Masterarbeit/Verteidigung
Gesamt LVS	24 LVS	17 LVS	20 LVS	61 LVS
Gesamt AS	900 AS	870 AS	930 AS	3600 AS / 120 LP

Anlage 1e: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 5: Finanzvertrieb, Aktuars- und Versicherungswesen

B. Absolvierter Bachelorstudiengang: BA Finanzmathematik

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	Workload / Leistungspunkte / Gesamt
1. Anpassungsmodul:					
Modul 1: Anpassungsmodul	BGB 150 AS 5 LVS (V4/Ü1) PL: Klausur	Mikroökonomie 180 AS 6 LVS (V4/Ü2) PL: Klausur			330 AS / 11 LP
2. Modul Forschungsmethoden und Managementtechniken:					
Modul 2: Forschungs- methoden und Management- techniken	Einführung in die Schlüsselkompetenzen 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur Operations Research 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur Moderation/Präsentation 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PVL Moderation/Präsentation und Reflexionsbericht				270 AS / 9 LP
3. Vertiefungsmodule:					
Modul 14: Versicherungs- mathematik II	Versicherungsmathematik II 120 AS 2 LVS (V2) PL: mündl. Prüfung				120 AS / 4 LP
Modul 20: Nichtlineare Optimierung	Nichtlineare Optimierung 180 AS 4 LVS (V3/Ü1) PL: mündl. Prüfung				180 AS / 6 LP

Anlage 1e: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 5: Finanzvertrieb, Aktuars- und Versicherungswesen

Modul 4: Retail Banking	Asset Management 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur	Finanzvertrieb 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur			240 AS / 8 LP
Modul 5: Instrumente des Kapitalmarkts	Instrumente des Kapitalmarkts 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur				150 AS / 5 LP
Modul 19: Diskrete Optimierung	Diskrete Optimierung 180 AS 4 LVS (V4) PL: mündl. Prüfung				180 AS / 6 LP
Modul 22: Inverse Probleme	Inverse Probleme 120 AS 2 LVS (V2) PL: mündl. Prüfung				120 AS / 4 LP
Modul 7: Unternehmens- steuerung		Strategische Unternehmenssteuerung 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur Operative Unternehmenssteuerung 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur			300 AS / 10 LP
Modul 27: Recht der Finanz- wirtschaft		Bankrecht 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur Kreditsicherungsrecht 60 AS 2 LVS (V1/Ü1) PL: Klausur			240 AS / 8 LP

Anlage 1e: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 5: Finanzvertrieb, Aktuars- und Versicherungswesen

				Vertragsgestaltung 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur		
Modul 30: Kryptologie/ Datensicherheit				Kryptologie/Datensicherheit 120 AS 4 LVS (V2/Ü2) PVL: Nachweis Übungsaufgaben PL: Klausur		120 AS / 4 LP
4. Ergänzungsmodule:						
5. Modul Master-Projekt:						
Modul 35: Master-Projekt			Seminar 150 AS 2 LVS (S2) PL: Hausarbeit und Vortrag	Praktikum 240 AS (P: 25 Tage) PL: Praktikumsbericht Fallstudie 60 AS 3 LVS (F3) PL: Bericht		450 AS / 15 LP
6. Modul Master-Arbeit:						
Modul 36: Master-Arbeit					900 AS 2 PL: Masterarbeit/ Verteidigung	900 AS / 30 LP
Gesamt LVS	22 LVS	19 LVS	20 LVS		0 LVS	61 LVS
Gesamt AS	870 AS	870 AS	960 AS		900 AS	3600 AS / 120 LP

PL: Prüfungsleistung
 AS: Arbeitsstunden
 LP: Leistungspunkte
 LVS: Lehrveranstaltungsstunden
 V: Vorlesung
 F: Fallstudie

S: Seminar
 Ü: Übung
 T: Tutorium
 P: Praktikum
 E: Exkursion
 K: Kolloquium
 PR: Projekt

Anlage 1f: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 6: Immobilienfinanzierung

A. Absolvierter Bachelorstudiengang: BA Wirtschaftswissenschaften

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	Workload / Leistungspunkte / Gesamt
1. Anpassungsmodul:					
Modul 1: Anpassungsmodul	Stochastik/Statistik 150 AS 4 LVS (V2/Ü2) PL: Klausur Finance I 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur	Finanzmanagement 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur			330 AS / 11 LP
2. Modul Forschungsmethoden und Managementtechniken:					
Modul 2: Forschungs- methoden und Management- techniken	Einführung in die Schlüsselkompetenzen 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur Einführung in die Techniken und Methoden der empirischen Sozialforschung 90 AS 2 LVS (V1/Ü1) PL: Klausur Operations Research 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur				270 AS / 9 LP
3. Vertiefungsmodule:					
Modul 4: Retail Banking	Asset Management 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur	Finanzvertrieb 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur			240 AS / 8 LP

Anlage 1f: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 6: *Immobilienfinanzierung*

Modul 5: Instrumente des Kapitalmarkts	Instrumente des Kapitalmarkts 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur			150 AS / 5 LP
Modul 9: Baumanagement und Bau- finanzierung	Baumanagement und Baufinanzierung I 90 AS 2 LVS (V2) ASL: Klausur Baumanagement und Baufinanzierung II 90 AS 2 LVS (V2) ASL: Klausur			180 AS / 6 LP
Modul 15: Mathematik im Investment Banking	Mathematik im Investment Banking 120 AS 4 LVS (V2/Ü2) PL: Klausur			120 AS / 4 LP
Modul 28: Bau-, Planungs- und Umwelt- recht	Bau- und Planungsrecht 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur Umweltrecht I 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur			180 AS / 6 LP
Modul 6: Praktische Finanzwirtschaft		Risikosteuerung in Banken 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur		180 AS / 6 LP

Anlage 1f: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 6: *Immobilienfinanzierung*

				Praxis des Investment Banking 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur		
Modul 27: Recht der Finanzwirtschaft				Bankrecht 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur Kreditsicherungsrecht 60 AS 2 LVS (V1/Ü1) PL: Klausur Vertragsgestaltung 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur		240 AS / 8 LP
4. Ergänzungsmodule:						
Modul 34: Sozial- und Wirtschaftsgeographie	Allgemeine Sozial- und Wirtschaftsgeographie 180 AS 2 LVS (S2) PL: Hausarbeit	Angewandte Geographie 180 AS 2 LVS (S2) PL: Praktikumsbericht				360 AS / 12 LP
5. Modul Master-Projekt:						
Modul 35: Master-Projekt				Seminar 150 AS 2 LVS (S2) Fallstudie 60 AS 3 LVS (F3) PL: Bericht Praktikum 240 AS (P: 25 Tage) PL: Praktikumsbericht		450 AS / 15 LP

Anlage 1f: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 6: Immobilienfinanzierung

6. Modul Master-Arbeit:				
Modul 36: Master-Arbeit			900 AS 2 PL: Masterarbeit/ Verteidigung	900 AS / 30 LP
Gesamt LVS	19 LVS	24 LVS	16 LVS	59 LVS
Gesamt AS	840 AS	990 AS	870 AS	3600 AS / 120 LP

B. Absolvierter Bachelorstudiengang: BA Finanzmathematik

Module	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	Workload / Leistungspunkte / Gesamt
1. Anpassungsmodul:					
Modul 1: Anpassungsmodul	BGB 150 AS 5 LVS (V4/Ü1) PL: Klausur	Mikroökonomie 180 AS 6 LVS (V4/Ü2) PL: Klausur			330 AS / 11 LP
2. Modul Forschungsmethoden und Managementtechniken:					
Modul 2: Forschungs- methoden und Management- techniken	Einführung in die Schlüsselkompetenzen 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur Operations Research 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur Moderation/Präsentation 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Moderation/Präsentation und Reflexionsbericht				270 AS / 9 LP

Anlage 1f: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 6: *Immobilienfinanzierung*

3. Vertiefungsmodule:					
Modul 20: Nichtlineare Optimierung	Nichtlineare Optimierung 180 AS 4 LVS (V3/Ü1) PL: mündl. Prüfung				180 AS / 6 LP
Modul 4: Retail Banking	Asset Management 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur	Finanzvertrieb 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur			240 AS / 8 LP
Modul 5: Instrumente des Kapitalmarkts		Instrumente des Kapitalmarkts 150 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur			150 AS / 5 LP
Modul 9: Baumanagement und Bau- finanzierung		Baumanagement und Baufinanzierung I 90 AS 2 LVS (V2) ASL: Klausur Baumanagement und Baufinanzierung II 90 AS 2 LVS (V2) ASL: Klausur			180 AS / 6 LP
Modul 28: Bau-, Planungs- und Umwelt- recht		Bau- und Planungsrecht 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur Umweltrecht I 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur			180 AS / 6 LP
Modul 27: Recht der Finanz- wirtschaft			Bankrecht 90 AS 3 LVS (V2/Ü1) PL: Klausur		240 AS / 8 LP

Anlage 1f: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 6: *Immobilienfinanzierung*

				Kreditsicherungsrecht 60 AS 2 LVS (V1/Ü1) PL: Klausur Vertragsgestaltung 90 AS 2 LVS (V2) PL: Klausur		
Modul 30: Kryptologie/ Datensicherheit				Kryptologie/Datensicherheit 120 AS 4 LVS (V2/Ü2) PVL: Nachweis Übungsaufgaben PL: Klausur		120 AS / 4 LP
4. Ergänzungsmodule:						
Modul 34: Sozial- und Wirtschafts- geographie	Allgemeine Sozial- und Wirtschaftsgeographie 180 AS 2 LVS (S2) PL: Hausarbeit	Angewandte Geographie 180 AS 2 LVS (S2) PL: Praktikumsbericht				360 AS / 12 LP
5. Modul Master-Projekt:						
Modul 35: Master-Projekt				Seminar 150 AS 2 LVS (S2) PL: Hausarbeit und Vortrag Fallstudie 60 AS 3 LVS (F3) PL: Bericht Praktikum 240 AS (P: 25 Tage) PL: Praktikumsbericht		450 AS / 15 LP

Anlage 1f: konsekutiver Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science (M.Sc.)
 Studienablaufplan (beispielhaft) für die Studienrichtung 6: Immobilienfinanzierung

6. Modul Master-Arbeit:					
Modul 36: Master-Arbeit				900 AS 2 PL: Masterarbeit/ Verteidigung	900 AS / 30 LP
Gesamt LVS	22 LVS	23 LVS	16 LVS	0 LVS	61 LVS
Gesamt AS	930 AS	960 AS	810 AS	900 AS	3600 AS / 120 LP

PL Prüfungsleistung
 AS Arbeitsstunden
 LP Leistungspunkte
 LVS Lehrveranstaltungsstunden
 V Vorlesung
 S Seminar

Ü Übung
 T Tutorium
 PR Projekt
 T Tutorium
 P Praktikum
 E Exkursion
 K Kolloquium

Anlage 2: **Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science**

Anpassungsmodul

Modulnummer	1
Modulname	Anpassungsmodul
Modulverantwortlich	Professur BWL IV - Finanzwirtschaft und Bankbetriebslehre
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Angeboten werden Veranstaltungen aus den Bereichen Mathematik, Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Recht.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Veranstaltungen des Anpassungsmoduls bieten den Studierenden die Möglichkeit, ihre bisherigen, unterschiedlichen Kenntnisse zu erweitern und sich besonders auf die weiteren Inhalte des Masterstudiums vorzubereiten, abhängig vom individuellen Anpassungsbedarf.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung. Es dürfen nur solche Lehrveranstaltungen belegt werden, die nicht bereits im absolvierten Bachelorstudiengang belegt wurden.</p> <p>1) Für Absolventen des Bachelorstudiengangs Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Folgende Lehrveranstaltungen sind zu belegen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Stochastik/Statistik (2 LVS) • Ü: Stochastik/Statistik (2 LVS) <p>Es ist weiterhin eines der nachfolgenden zwei Angebote auszuwählen. Wurde im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften die Lehrveranstaltung Finanzmanagement nicht belegt, ist diese im Angebot 1 zwingend zu belegen.</p> <p><u>Angebot 1:</u> Aus folgenden Lehrveranstaltungen sind zwei Vorlesungen mit den dazugehörigen Übungen zu wählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Finanzmanagement (2 LVS) Ü: Finanzmanagement (1 LVS) • V: Finance I (2 LVS) Ü: Finance I (1 LVS) • V: Finance II (2 LVS) Ü: Finance II (1 LVS) • V: Controlling (1 LVS) Ü: Controlling (1 LVS) <p><u>Angebot 2:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Wettbewerbswirtschaft (3 LVS) • Ü: SPSS (2 LVS) <p>2) Für Absolventen des Bachelorstudiengangs Finanzmathematik</p> <p>Aus folgenden Lehrveranstaltungen ist eine Vorlesung mit der dazugehörigen Übung auszuwählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: BGB (4 LVS) Ü: BGB (1 LVS) • V: HGB (4 LVS) Ü: HGB (1 LVS) • V: Informationsmanagement (2 LVS) Ü: Informationsmanagement (1 LVS) <p>Aus folgenden Lehrveranstaltungen ist eine Vorlesung mit der dazugehörigen Übung auszuwählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Mikroökonomie (4 LVS) Ü: Mikroökonomie (2 LVS) • V: Makroökonomie (4 LVS) Ü: Makroökonomie (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---

Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>1) Für Absolventen des Bachelorstudiengangs Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Stochastik/Statistik sowie zwei der nachfolgenden Prüfungsleistungen entsprechend der Wahl der Angebote bzw. Lehrveranstaltungen: • 60-minütige Klausur zu Finanzmanagement • 60-minütige Klausur zu Finance I • 60-minütige Klausur zu Finance II • 60-minütige Klausur zu Controlling • 60-minütige Klausur zu Wettbewerbswirtschaft • 90-minütige Klausur zu SPSS <p>2) Für Absolventen des Bachelorstudiengangs Finanzmathematik</p> <p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind entsprechend der Wahl der Lehrveranstaltungen zwei der nachfolgenden Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu BGB • 90-minütige Klausur zu HGB • 60-minütige Klausur zu Informationsmanagement • 90-minütige Klausur zu Mikroökonomie • 90-minütige Klausur zu Makroökonomie
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 11 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Die einzelnen Prüfungsleistungen werden jeweils mit 1 gewichtet, Bestehen ist jeweils erforderlich.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 330 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul je nach gewählter Studienrichtung und absolviertem Bachelorstudiengang auf ein bis zwei Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science

Modul Forschungsmethoden und Managementtechniken

Modulnummer	2
Modulname	Forschungsmethoden und Managementtechniken
Modulverantwortlich	Professur BWL IV - Finanzwirtschaft und Bankbetriebslehre
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte</u>: Angeboten werden Veranstaltungen, die grundlegende Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in Forschungsmethoden, Managementtechniken und Schlüsselkompetenzen vermitteln. Die Veranstaltungen sind zwei Untergruppen zugeordnet (Schlüsselkompetenzen sowie Forschungs- und Analysemethoden), aus denen jeweils mindestens eine Veranstaltung zu wählen ist.</p> <p><u>Qualifikationsziele</u>: Die Veranstaltungen dieses Moduls bieten den Studierenden die Möglichkeit, sich Kenntnisse im Bereich der Forschungsmethoden und Managementtechniken anzueignen.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung. Es dürfen nur solche Lehrveranstaltungen belegt werden, die nicht bereits im absolvierten Bachelorstudiengang belegt wurden. Aus nachfolgend genannten Lehrveranstaltungen sind Lehrveranstaltungen im Gesamtvolumen von mindestens 7 LVS auszuwählen, wobei aus jedem der zwei Blöcke Schlüsselkompetenzen sowie Forschungs- und Analysemethoden mindestens eine Veranstaltung zu wählen ist:</p> <p>Block Schlüsselkompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Einführung in die Schlüsselkompetenzen (2 LVS) • V: Moderation/Präsentation (2 LVS) • Ü: Moderation/Präsentation (1 LVS) • V: Gruppen- und Projektarbeit (1 LVS) • Ü: Gruppen- und Projektarbeit (2 LVS) • V: Wissenschaftliches Arbeiten (2 LVS) • Ü: Wissenschaftliches Arbeiten (1 LVS) • V: Grundlagen interkultureller Kooperation und Kommunikation (2 LVS) • Ü: Grundlagen interkultureller Kooperation und Kommunikation (1 LVS) <p>Block Forschungs- und Analysemethoden</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Einführung in die Techniken und Methoden der empirischen Sozialforschung (1 LVS) • Ü: Einführung in die Techniken und Methoden der empirischen Sozialforschung (1 LVS) • V: Ökonometrische Analyse I (2 LVS) • Ü: Ökonometrische Analyse I (1 LVS) • V: Ökonometrische Analyse II (2 LVS) • Ü: Ökonometrische Analyse II (1 LVS) • V: Operations Research (2 LVS) • Ü: Operations Research (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus drei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind entsprechend der Wahl der Lehrveranstaltungen drei der folgenden Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <p>Block Schlüsselkompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu Einführung in die Schlüsselkompetenzen • 15-minütige mündliche Moderation/Präsentation sowie 5-seitiger Reflexionsbericht zu Moderation/Präsentation • 15-minütige mündliche Moderation/Präsentation und Reflexionsarbeit zu Gruppen- und Projektarbeit • Hausarbeit (ca. 10 Seiten, Bearbeitungszeit 45 AS, 8 Wochen) und ca. 15-minütiges Referat zu Wissenschaftliches Arbeiten

Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science

	<ul style="list-style-type: none">• 90-minütige Klausur zu Grundlagen interkultureller Kooperation und Kommunikation Block Forschungs- und Analysemethoden <ul style="list-style-type: none">• 90-minütige Klausur zu Einführung in die Techniken und Methoden der empirischen Sozialforschung• 60-minütige Klausur zu Ökonometrische Analyse I• 60-minütige Klausur zu Ökonometrische Analyse II• 60-minütige Klausur zu Operations Research
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 9 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Die einzelnen Prüfungsleistungen werden jeweils mit 1 gewichtet, Bestehen ist jeweils erforderlich.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 270 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul je nach gewählter Studienrichtung und absolviertem Bachelorstudiengang auf ein bis zwei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Finance
mit dem Abschluss Master of Science**
Vertiefungsmodul

Modulnummer	3
Modulname	Banksteuerung
Modulverantwortlich	Professur BWL IV - Finanzwirtschaft und Bankbetriebslehre
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul beschäftigt sich mit den Grundlagen der Bankleistungserbringung, der Bankkalkulation, aufsichtsrechtlichen Anforderungen, Kreditgeschäft und Kreditgeschäftssteuerung, Handelsgeschäften und sonstigen Dienstleistungen, Passivgeschäften und ihrer Steuerung, der Gesamtbanksteuerung sowie der Bankpolitik und -organisation.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Studierende sollen Kenntnisse zu Bankgeschäften und Möglichkeiten deren Ausgestaltung erwerben, sie sollen Steuerungsprobleme eines Bankbetriebs und Lösungswege kennen. Sie erwerben grundlegende Fähigkeiten zur Bewertung der Risiko- und Ertragslage von Banken und können Verfahren zur Produktkalkulation anwenden. Sie können aufsichtsrechtliche Vorgaben einordnen und in der Banksteuerung umsetzen.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Banksteuerung (2 LVS) • Ü: Banksteuerung (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Besuch der Veranstaltung Grundlagen der Finanzierung • empfohlen: Besuch der Veranstaltungen Finanzmanagement und Finance I, umfassende Kenntnisse über Kapitalmarktprodukte, anwendungsbereite Statistikenkenntnisse
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu Banksteuerung
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 150 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Finance
mit dem Abschluss Master of Science**
Vertiefungsmodul

Modulnummer	4
Modulname	Retail Banking
Modulverantwortlich	Professur BWL IV - Finanzwirtschaft und Bankbetriebslehre
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul beschäftigt sich mit Vertriebssystemen und Vertriebscontrolling, Kundensegmentierung und Zielgruppenbanking, Produktstrukturierung und -präsentation, Anreiz- und Vergütungssystemen sowie Vertriebsformen. Außerdem geht es um Prozesse, Organisationsfragen und das Anlageuniversum im Asset Management, Theorie, Praxis, Probleme und Weiterentwicklungen der Markowitz-Optimierung, Management Stile sowie Performance-Messung und Performance Attribution.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden sollen einen Überblick über Vertriebswege mit Schwerpunkt im Retailgeschäft erhalten. Sie erlangen Kenntnisse über erfolgsorientiertes Kombinieren von Vertriebsweg, Produktpalette, Preis- und Qualitätsniveau mit besonderer Beachtung von Zielgruppen bzw. Marktsegmenten. Die Studierenden sollen Kenntnisse zur Portfoliooptimierung sowie der optimalen Struktur eines Portfolios von Finanztiteln vor dem Hintergrund des Zielkonflikts von Rendite und Risiko erhalten und verschiedene Ansätze der Asset Allocation kennen lernen. Zudem können sie eine Einzel- und Portfolioperformance bestimmen.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Finanzvertrieb (2 LVS) • V: Asset Management (2 LVS) • Ü: Asset Management (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu Finanzvertrieb • 60-minütige Klausur zu Asset Management
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 8 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Finanzvertrieb, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich • Klausur zu Asset Management, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 240 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Finance
mit dem Abschluss Master of Science**
Vertiefungsmodul

Modulnummer	5
Modulname	Instrumente des Kapitalmarkts
Modulverantwortlich	Professur BWL IV - Finanzwirtschaft und Bankbetriebslehre
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte</u>: Das Modul beschäftigt sich mit der Analyse und Bewertung von Aktien, Renten, Derivaten und komplexen strukturierten Produkten sowie mit Indizes und Indexkonzepten.</p> <p><u>Qualifikationsziele</u>: Die Studierenden erlernen die Analyse und Bewertung verschiedener Finanztitel sowie den situationsbezogenen Einsatz von Finanzinstrumenten.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Instrumente des Kapitalmarkts (2 LVS) • Ü: Instrumente des Kapitalmarkts (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • elementare Kenntnisse von Kapitalmarktprodukten • Besuch der Veranstaltungen Grundlagen der Finanzierung, Finanzmanagement • empfohlen: Besuch der Veranstaltung Finance I
Verwendbarkeit des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • für die Diplomstudiengänge Mathematik und Wirtschaftsmathematik • für den Masterstudiengang Mathematik mit der Vertiefungsrichtung Stochastik/Finanzmathematik
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu Instrumente des Kapitalmarkts
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 5 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 150 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Finance
mit dem Abschluss Master of Science**
Vertiefungsmodul

Modulnummer	6
Modulname	Praktische Finanzwirtschaft
Modulverantwortlich	Professur BWL IV - Finanzwirtschaft und Bankbetriebslehre
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul betrachtet finanzwirtschaftliche Fragen aus Sicht der Praxis. Es beschäftigt sich u.a. mit den verschiedenen Instrumenten und Methoden der Unternehmensfinanzierung in Standard- und besonderen Situationen und der Kapitalstrukturpolitik. Das Modul gibt einen Überblick zum bankbetrieblichen Risikomanagement, beschäftigt sich mit ausgewählten Methoden des Risikomanagement, der Identifikation und Steuerung von speziellen Risiken in Banken und dem Treasury-Management in Banken. Es beschäftigt sich mit Geschichte und Organisation des Investment Banking, mit Primär- und Sekundärmarktgeschäften für institutionelle und Privatkunden, mit speziellen Anlage- und Kreditprodukten (z.B. Kreditderivate, Hedgefonds), dem Research sowie ausgewählten aktuellen Themen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Studierende sollen u.a. lernen, Bedarf und Möglichkeiten der Unternehmensfinanzierung und Wahl geeigneter Finanzierungsmittel zu erkennen sowie Strategien für die Unternehmensfinanzierung in besonderen Situationen zu erstellen. Dabei sind auch unternehmensinterne Erfordernisse und Ansprüche der Kapitaleigner zu beachten. Sie sollen die theoretische Basis und die Methoden der integrierten Ertrags- und Risikosteuerung in Banken und Finanzdienstleistungsunternehmen sowie Controlling-Systeme in Banken kennen lernen. Sie sollen verschiedene Ansätze der Risikosteuerung unterscheiden und situationsangemessen anwenden können. Sie lernen ausgewählte Methoden zur Kalkulation von Bankleistungen und zur Ermittlung von Risikokosten kennen, erwerben dabei Kenntnisse zur Prozesskostenrechnung sowie zu ausgewählten Aspekten des Risikomanagements. Sie erlernen die Charakterisierung und Analyse kapitalmarktorientierter Bankgeschäfte (Motive, Abläufe) und können eine Verbindung zwischen Theorie und Praxis des Investment Banking herstellen.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Vorlesung.</p> <p>Aus nachfolgend genannten Lehrveranstaltungen sind zwei auszuwählen. In der Studienrichtung Mathematische Finanzwirtschaft und Risikosteuerung oder in der Studienrichtung Bankmanagement und Bankbetriebslehre ist hierbei die Veranstaltung Risikosteuerung in Banken zwingend zu belegen. Bei Wahl der Studienrichtung Unternehmensfinanzierung ist die Veranstaltung Praktische Finanzwirtschaft zu besuchen. In der Studienrichtung Finanzmarktrecht, -analyse und Kapitalmarkt ist zwingend die Veranstaltung Praxis des Investment Banking zu wählen, soweit diese nicht bereits im absolvierten Bachelorstudiengang belegt wurde.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Corporate Finance (2 LVS) • V: Risikosteuerung in Banken (2 LVS) • V: Praxis des Investment Banking (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • elementare Kenntnisse von Kapitalmarktprodukten • Besuch der Veranstaltungen Grundlagen der Finanzierung und Finanzmanagement
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind je nach Belegung der Lehrveranstaltungen zwei der folgenden Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu Corporate Finance • 60-minütige Klausur zu Risikosteuerung in Banken • 60-minütige Klausur zu Praxis des Investment Banking
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 6 Leistungspunkte erworben.</p> <p>Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Die einzelnen Prüfungsleistungen werden jeweils mit 1 gewichtet, Bestehen ist jeweils erforderlich.</p>
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 180 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Finance
mit dem Abschluss Master of Science**
Vertiefungsmodul

Modulnummer	7
Modulname	Unternehmenssteuerung
Modulverantwortlich	Professur BWL III - Unternehmensrechnung und Controlling
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> In dem Modul werden spezifische Problemstellungen und Lösungsansätze der kurz-, mittel- und langfristigen Steuerung von Unternehmen behandelt. Die behandelten Fragen beziehen sich einerseits auf die Gestaltung einzelner Aktivitäten von Führungsprozessen der verschiedenen Ebenen (Zielbildung, Prognose, Bewertung, Kontrolle inkl. Abweichungsanalyse etc.). Andererseits wird die aufeinander abgestimmte Steuerung verschiedener Unternehmensbereiche thematisiert (Strategiebestimmung, Investitionspolitik, Gestaltung von Kennzahlen-, Budgetierungs-, Verrechnungspreis- und Anreizsystemen etc.).</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden lernen vielfältige Problemstellungen der kurz-, mittel- und langfristigen Steuerung von Unternehmen sowie die in den jeweiligen Problemsituationen geeigneten betriebswirtschaftlichen Methoden kennen. Sie können diese Methoden anwenden, deren Vor- und Nachteile beurteilen sowie eine kontextbezogene Methodenwahl vornehmen.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Strategische Unternehmenssteuerung (2 LVS) • Ü: Strategische Unternehmenssteuerung (1 LVS) • V: Operative Unternehmenssteuerung (2 LVS) • Ü: Operative Unternehmenssteuerung (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Lehrveranstaltung Controlling
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 90-minütige Klausur zu Strategische Unternehmenssteuerung • 90-minütige Klausur zu Operative Unternehmenssteuerung
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 10 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Strategische Unternehmenssteuerung, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich • Klausur zu Operative Unternehmenssteuerung, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 300 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Finance
mit dem Abschluss Master of Science**
Vertiefungsmodul

Modulnummer	8
Modulname	Jahresabschlussanalyse und Unternehmensbewertung
Modulverantwortlich	Professur BWL I – Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Wirtschaftsprüfung
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Das Modul beschäftigt sich mit den Rahmenbedingungen für das Erstellen von Jahresabschlüssen sowie den Möglichkeiten, Jahresabschlusspolitik zu betreiben. Des Weiteren beinhaltet das Modul Verfahren zur Analyse des Jahresabschlusses i. w. S. (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht). Inhalte sind weiterhin die Anlässe, Aufgaben und Methoden der Unternehmensbewertung. Zudem werden die Bausteine der verschiedenen Verfahren behandelt.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Studierende sollen Ziele und Instrumente der Jahresabschlusspolitik kennen lernen. Außerdem sollen sie in der Lage sein, Jahresabschlüsse anhand verschiedener Techniken zu analysieren. Sie sollen zudem in der Lage sein, Unternehmensbewertungsverfahren situationsspezifisch auszuwählen und anzuwenden.</p>
Lehrformen	<p>Lehrformen des Moduls sind Vorlesung und Übung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Jahresabschlussanalyse (2 LVS) • Ü: Jahresabschlussanalyse (1 LVS) • V: Unternehmensbewertung (2 LVS) • Ü: Unternehmensbewertung (1 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Veranstaltung Grundlagen der Finanzierung • empfohlen: Kenntnisse zum Jahresabschluss
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu Jahresabschlussanalyse • 60-minütige Klausur zu Unternehmensbewertung
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 10 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.</p> <p>Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Jahresabschlussanalyse, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich • Klausur zu Unternehmensbewertung, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 300 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

**Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Finance
mit dem Abschluss Master of Science**
Vertiefungsmodul

Modulnummer	9
Modulname	Baumanagement und Baufinanzierung
Modulverantwortlich	Professur BWL IV - Finanzwirtschaft und Bankbetriebslehre Professur Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, insb. Baubetriebslehre (TU Freiberg)
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Finanzwirtschaft und Baubilanzierung, insbesondere objektbezogene Finanzierungen, finanzwirtschaftliche Risikoabsicherungen, Liquiditäts- und Finanzplanung und Asset Management sowie im Bilanzteil Baueinzelbilanzen und Konzernbilanzen, speziell Baukontenrahmen, Bilanzierung unfertiger Bauten einschließlich Anzahlungen, Arge-Bilanzierung und Währungsumrechnungsfragen; Privates Baurecht, internationale Werkvertragsregelungen (FIDIC), die Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI), erweiterte Vertragsbeziehungen zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer (Generalunternehmer, -übernehmer) sowie Subunternehmerverträge, Grundstückskauf-, Miet- und Maklerverträge sowie die Makler- und Bauträgerverordnung, Gesellschaftsrecht und die gesellschaftsrechtlich bedeutsamen Formen temporärer Zusammenarbeit (BGB-Gesellschaft, Bietergemeinschaft, ARGE, Bege, Konsortien) bei der Durchführung von Baumaßnahmen</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Die Studierenden sollen befähigt werden, komplexere Abläufe und ökonomische Zusammenhänge unter Berücksichtigung der baurechtlichen Restriktionen in Bauunternehmen und in Bauprojekten (insbesondere Infrastrukturmaßnahmen) zu erkennen und zu analysieren.</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Vorlesung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Bau- und Infrastrukturmanagement I (2 LVS) • V: Bau- und Infrastrukturmanagement II (2 LVS) <p>Das Modul wird an der TU Bergakademie Freiberg angeboten. Die Veranstaltung Bau- und Infrastrukturmanagement I entspricht der dortigen Veranstaltung Bau- und Infrastrukturmanagement II, die Veranstaltung Bau- und Infrastrukturmanagement II entspricht der dortigen Veranstaltung Bau- und Infrastrukturmanagement III.</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Veranstaltung Grundlagen der Finanzierung • empfohlen: Kenntnisse zum Jahresabschluss
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anrechenbare Studienleistung: 60-minütige Klausur zu Bau- und Infrastrukturmanagement I • Anrechenbare Studienleistung: 60-minütige Klausur zu Bau- und Infrastrukturmanagement II <p>Die Studienleistungen werden jeweils angerechnet, wenn die Note der Studienleistung mindestens „ausreichend“ ist.</p>
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 6 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Bau- und Infrastrukturmanagement I, Gewichtung 1 • Klausur zu Bau- und Infrastrukturmanagement II, Gewichtung 1
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 180 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.

Anlage 2: Modulbeschreibung zum konsekutiven Studiengang Finance mit dem Abschluss Master of Science

Vertiefungsmodul

Modulnummer	10
Modulname	Geld, Währung und Wirtschaftswachstum
Modulverantwortlich	Professur VWL I - Wirtschaftspolitik
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Geld und Geldfunktionen, Geldnachfrage, Geldangebot, Transmissionsmechanismen, Geldpolitische Strategien, Geldpolitik in Europa, Konjunkturmessung, Konjunkturindikatoren, Konjunkturtheoretische Erklärungsansätze, Fiskalpolitik und Konjunktur, Geldpolitik und Konjunktur, Konjunktur und Wachstum, Wachstumstheoretische Ansätze, Wachstumspolitik</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Erlangung von Kenntnissen über die makroökonomische Bedeutung des Geldes und die europäische Geldpolitik, Kennenlernen der wichtigsten Ansätze zur Erklärung des Konjunktur- und Wachstumsphanomens</p>
Lehrformen	<p>Lehrform des Moduls ist die Vorlesung.</p> <ul style="list-style-type: none"> • V: Geld und Kredit (2 LVS) • V: Konjunktur und Wachstum (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	---
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung ist Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten.
Modulprüfung	<p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Prüfungsleistungen. Im Einzelnen sind folgende Prüfungsleistungen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 60-minütige Klausur zu Geld und Kredit • 60-minütige Klausur zu Konjunktur und Wachstum
Leistungspunkte und Noten	<p>In dem Modul werden 6 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt. Prüfungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausur zu Geld und Kredit, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich • Klausur zu Konjunktur und Wachstum, Gewichtung 1 – Bestehen erforderlich
Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 180 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf zwei Semester.

